

Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Werkausschusses

Sitzungstermin	Mittwoch, den 06.12.2023		
Sitzungsbeginn	15:05 Uhr	Sitzungsende	16:40 Uhr
Sitzungsort	Technisches Rathaus, Hirschenstr. 2, Fürth - Sitzungssaal, Rückgebäude, Zi. 160		

Alle Mitglieder des Bau- und Werkausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

Ausschussmitglieder

Schmidt, Joachim, Dr.
Stauber, Christiane

Das Gremium (Bau- und Werkausschuss) ist beschlussfähig.

Mit den Nachträgen zur heutigen Sitzung besteht Einverständnis.

Auf Antrag der Verwaltung wurde der Tagesordnungspunkt 9 zur Behandlung im Finanz- und Verwaltungsausschuss am 20.12.2023 vertagt.

Herr Stadtrat Riedel beantragt, zu TOP 2 diesen im öffentlichen Teil zu behandeln, jedoch zu Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung nochmals aufzugreifen, um ein Detail zu besprechen.

Den Anträgen wurde einstimmig zugestimmt. Die Tagesordnung ist somit genehmigt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Bauausschuss

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 08.11.2023
2. Satzungsverfahren zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 275a „Wolfsgrubermühle“, Hier: Satzungsbeschluss
- 2.1. Satzungsverfahren zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 275a „Wolfsgrubermühle“, Hier: Satzungsbeschluss - Nachtrag **Nachtrag**
3. Satzungsverfahren zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 428
4. Aktualisierung Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 460a Bereich entlang der Flugplatzstraße und westlich der Vacher Straße „Golfpark“ und Beschluss der frühzeitigen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung
5. Standortkonzept für Photovoltaik-Freiflächenanlagen
6. Ausbau Hornschuchpromenade zwischen Kirchen- und Jakobinenstraße - Projektgenehmigung gem. Ziffer 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Baumaßnahmen
7. Umgestaltung Willy-Brandt-Anlage - Projektgenehmigung
- 7.1. Änderungsantrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.12.2023 - zu TOP 7 Umgestaltung Willy-Brandt-Anlage - Nachtrag **Nachtrag**
8. Eingabe gem. Art. 56 (3) der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern zur Einführung eines Programms für Baumspenden
9. Projektgenehmigung - Unterbringen städtische Straßenreinigung im ehemaligen Eichamt, Helmstr.4
10. Satzung zur Änderung der Stellplatzsatzung
11. Neubau der LSA FT 359 mit Kreuzungsausbau Gebhardtstraße - Zählstraße
12. Brücke Theodor-Heuss-Straße; Sachstandsmitteilung Vergabe Planungsleistungen sowie aktuelle Entwicklungen DB-Planungen
- Bebauungsregelungen**
13. Straßenrechtliche Verfahren

14. **Anfragen und Anträge**
Mitteilungen

15. **Werkausschuss**
Bericht der Werkleitung

16. StEF Zwischenbericht über die Abwicklung des Vermögens- und des Erfolgsplans 2023

17. Neubau Rohrkanalverlängerung - Abgangsbeschluss

- 17.1. Wasserrecht / Einleitung von Mischwasser, Regenwasser und Grund- und Drainagewasser in die Gewässer aus den Einleitungsstellen des Kanalnetzes im Einzugsgebiet der Kläranlage Fürth - Nachtrag **Nachtrag**

18. **Anfragen und Anträge**
Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.11.2023 - Nachfrage zur Klärschlamm-Entsorgung und Phosphor-Rückgewinnung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Bauausschuss

Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 08.11.2023	
TOP 1	Beschluss-Nr. 162/2023
Protokollnotiz:	
Beschluss: Das Protokoll der Sitzung vom 08.11.2023 hat in der Sitzung vom 06.12.2023 aufgegeben. Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Niederschrift wird somit genehmigt.	
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15 Pers. beteiligt: 0	

Satzungsverfahren zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 275a „Wolfsgrubermühle“, Hier: Satzungsbeschluss - Nachtrag	
TOP 2.1	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz: Die Baureferentin schlägt vor, dass die Mitglieder des Bau- und Werkausschusses lediglich Kenntnis von der Beschlussvorlage nehmen und die Beschlussfassung erst in der Stadtratsitzung am 20.12.2023 erfolgt. Seitens der Verwaltung wird mitgeteilt, dass ein früheres Hochladen der Unterlagen nicht möglich war, da bis zum Dienstagmittag noch Verhandlungen zum Bauvorhaben in Bezug auf das Parkdeck innerhalb des Satzungsbereichs des B-Plan stattgefunden haben. Dazu teilte der Oberbürgermeister Dr. Jung mit, dass sich mit dem Investor darauf geeinigt werden konnte, dass er das Hotel ohne obergeschossiges Parkdeck bauen wird also lediglich als eine ebenerdige Stellplatzanlage und ggfs. im Untergeschoss, wenn ihm 20 Parkplätze in der Tiefgarage des Sozialrathauses zur Verfügung gestellt werden können. Hiermit wird nun geplant.	
Beschluss: zurückgezogen von TO, wird aber weiter behandelt	

Satzungsverfahren zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 428	
TOP 3	Beschluss-Nr. 163/2023
Protokollnotiz: Herr Stadtrat Riedel fragt an, ob sich der Geltungsbereich des B-Plans noch auf den Innenstadtbereich Nähe Rathaus und Altstadt erweitern lassen würde. Dies kann zu gegebener Zeit laut Mitteilung des Stadtplanungsamtes geprüft werden und wäre möglich.	

Beschluss:

1. Die Ausführungen des Baureferates werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt / der Stadtrat beschließt den Bebauungsplan Nr. 428 mit den dargestellten Zielsetzungen zu ändern (B-Plan 428 2. Änderung).
3. Der Bau- und Werkausschuss beschließt, die vorangegangenen nicht abgeschlossenen Änderungsverfahren (B-Plan Nr. 428 Änderung und 1. Änderung) für den Bebauungsplan Nr. 428 einzustellen und die entsprechenden Änderungsbeschlüsse aufzuheben.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15 Pers. beteiligt: 0

Aktualisierung Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 460a Bereich entlang der Flugplatzstraße und westlich der Vacher Straße „Golfpark“ und Beschluss der frühzeitigen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung

TOP 4

Beschluss-Nr. 164/2023

Protokollnotiz:

Die Mitglieder des Bau- und Werkausschusses danken der Verwaltung für die gute Ausarbeitung.

Beschluss:

1. Der Bau- und Werkausschuss nimmt die Ausführungen des Baureferates zur Kenntnis.
2. Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt / der Stadtrat beschließt die Verfahrensführung des Bebauungsplanes mit reduziertem Geltungsbereich.
Die Verwaltung wird beauftragt, zur o.g. Bauleitplanung die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden sowie Träger öffentlicher Belange gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB durchzuführen.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15 Pers. beteiligt: 0

Standortkonzept für Photovoltaik-Freiflächenanlagen

TOP 5

Beschluss-Nr. 165/2023

Protokollnotiz:

Der Oberbürgermeister Dr. Jung berichtet über den aktuellen Sachstand. Die Verwaltung wird die Potentialkarte der Beschlussvorlage bis zur Stadtratssitzung am 20.12.2023 bezüglich der DB-Flächen entlang der Bestandstrasse der S-Bahn anpassen. Herr Schubert erläutert die Einordnung der landwirtschaftlichen Flächen auf Grund der bayerischen Kompensationsverordnung.

Beschluss:

1. Der Ausschuss nimmt die geänderten gesetzlichen Rahmenbedingungen zur Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen (PV-FFA) und die sich daraus ergebende und dargestellte Potenzialkulisse auf dem Stadtgebiet Fürth zur Kenntnis.
2. Der Ausschuss beschließt, den Fokus für den weiteren Zubau an PV-FFA im Stadtgebiet

vorrangig auf die vorbelasteten und nach dem EEG 2023 geförderten Flächen entlang von Autobahnen und Schienenwegen im Sinne der EEG-Förderkulisse zu legen und beauftragt die Verwaltung, die Projektentwicklung innerhalb dieser Kulisse auf geeigneten Standorten im Rahmen der Möglichkeiten zu unterstützen. Über das Einleiten von erforderlichen Bauleitplanverfahren sowohl innerhalb als auch außerhalb der Kulisse soll weiterhin im Einzelfall entschieden werden.

2a. Die Umwidmungsflächen werden als Ergänzung der sonstigen Eignungsflächen zur Entwicklung beschlossen.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15 Pers. beteiligt: 0

Ausbau Hornschuchpromenade zwischen Kirchen- und Jakobinenstraße - Projektgenehmigung gem. Ziffer 2.5 für die Einleitung und Abwicklung städtischer Baumaßnahmen

TOP 6

Beschluss-Nr. 166/2023

Protokollnotiz:

Beschluss:

Für BWA am 06.12.2023:

Die Sitzungsvorlage des Baureferates wurde zur Kenntnis genommen.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Erteilung der Projektgenehmigung zum Ausbau der Hornschuchpromenade (mit Rudolf-Breitscheid-Straße und Königswarterstraße) zwischen Kirchen- und Jakobinenstraße.

Für StR am 20.12.2023:

Die Sitzungsvorlage des Baureferates wurde zur Kenntnis genommen.

Der Stadtrat erteilt die Projektgenehmigung zum Ausbau der Hornschuchpromenade (mit Rudolf-Breitscheid-Straße und Königswarterstraße) zwischen Kirchen- und Jakobinenstraße.

Die Kosten der Gesamtmaßnahme belaufen sich auf ca. 8.000.000,- €.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15 Pers. beteiligt: 0

Umgestaltung Willy-Brandt-Anlage - Projektgenehmigung

TOP 7

Beschluss-Nr. 167/2023

Protokollnotiz:

Die Wege in der Grünanlage werden nicht gewidmet, daher werden sie nur eingeschränkt durch das Grünflächenamt geräumt und gestreut. Es wird auf dem mittigen Hauptweg soweit als möglich einen Winterdienst geben.

Beschluss:

Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt/der Stadtrat erteilt die Projektgenehmigung gemäß Ziffer 2.5. der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben zum vorgelegten Entwurf für die Generalsanierung Willy-Brandt-Anlage mit

einem Gesamtkostenansatz von 2.600.000 EUR. Die zusätzlichen Mittel in Höhe von 1,1 Mio. € für die Maßnahme des Grünflächenamts können aus der Maßnahme des TfA zur Verfügung gestellt werden können.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15 Pers. beteiligt: 0

Änderungsantrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 03.12.2023 - zu TOP 7 Umgestaltung Willy-Brandt-Anlage - Nachtrag

TOP 7.1

Beschluss-Nr.

Protokollnotiz:

Zu Punkt 1 des Antrags wird mitgeteilt, dass das Oberflächenwasser nicht versickert werden kann, da die Bestandshöhen nicht dem erforderlichen Niveau entsprechen. Die Punkte 2 und 3 werden geprüft und sobald als möglich geplant. Bezüglich des Punkt 4 des Antrages zum Thema Schwammstadt teilt der Leiter des Grünflächenamtes Herr Bergmann mit, dass dies bereits umfassend geprüft wurde und eine Umsetzung nicht möglich ist, da in diesem Bereich eine starke Verwurzelung besteht. Würde man dies umsetzen, gingen dabei viele Bäume verloren. Dies ist von den Mitgliedern des Bau- und Werkausschusses abgelehnt worden.

Beschluss:

Antrag/Anfrage erledigt

Eingabe gem. Art. 56 (3) der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern zur Einführung eines Programms für Baumspenden

TOP 8

Beschluss-Nr. 168/2023

Protokollnotiz:

Beschluss:

Der Ausschuss hat Kenntnis von der Eingabe nach Art. 56 (3) der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern zur Einführung eines Programms für Baumspenden bei der Stadt Fürth und lehnt diese ab.

Die bisherige Praxis des Baureferats/Grünflächenamts für Baumspenden soll unverändert beibehalten werden.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15 Pers. beteiligt: 0

Projektgenehmigung - Unterbringen städtische Straßenreinigung im ehemaligen Eichamt, Helmstr.4

TOP 9

Beschluss-Nr.

Protokollnotiz:

Dieser Tagesordnungspunkt soll am 20.12.2023 direkt im Finanz- und Verwaltungsausschuss behandelt werden, ohne Vorberatung.

Beschluss:

zurückgezogen von TO, wird aber weiter behandelt

Satzung zur Änderung der Stellplatzsatzung

TOP 10

Beschluss-Nr. 169/2023

Protokollnotiz:

Beschluss:

Der Bau- und Werkausschuss beschließt, dass die Stellplatzsatzung hinsichtlich der Richtzahlenliste Stellplatzschlüssel 1.1, 1.2 und 1.3 - der seit 01.12.2023 gültigen Fassung - zwecks Präzisierung der Merkmale der Verkehrsquelle und der einhergehenden, notwendigen (Ab-) Stellplätze, geändert werden soll.

Außerdem wird eine redaktionelle Revision beschlossen. Diese umfasst die Angleichung erläuternder Exponenten sowie die Angleichung fortlaufender Ziffern der Kategorie „1. Wohngebäude“.

Der Satzungstext wurde daher aktualisiert.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15 Pers. beteiligt: 0

Neubau der LSA FT 359 mit Kreuzungsausbaue Gebhardtstraße - Zählstraße

TOP 11

Beschluss-Nr. 170/2023

Protokollnotiz:

Herr Stadtrat Riedel teilt mit, dass die Grünen einen Antrag zu den Haushaltsberatungen 2023 gestellt haben, diesen Umbau zu verschieben, bis die Radwegverbindung Nürnberg – Fürth fertig geplant ist.

Der Leiter des Stadtplanungsamtes Herr Schubert teilt mit, dass die künftige Planung nicht in einem Jahr vorliegen würde und sonst der dem Investor gegenüber zugesagte Zeitplan nicht eingehalten werden kann. Ggfs. müssen im Nachgang einzelne Punkte angepasst werden. Zudem kann die Baumaßnahme nicht um ein Jahr verschoben werden, da sonst die Baustellen Königstraße, Schwabacher Brücke und Schwabacher Straße nicht wie geplant durchgeführt werden können.

Beschluss:

Die Sitzungsvorlage des Baureferates wurde zur Kenntnis genommen.

Für BWA am 06.12.2023:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Erteilung der Projektgenehmigung zum Neubau der LSA FT 359 mit Kreuzungsausbaue Gebhardtstraße – Zählstraße.

Für StR am 20.12.2023:

Der Stadtrat erteilt die Projektgenehmigung zum Neubau der LSA FT 359 mit Kreuzungsausbaue Gebhardtstraße – Zählstraße.

Die Kosten für die Gesamtmaßnahme, die durch die Stadt Fürth zu tragen sind, belaufen sich auf ca. 485.000 €.

mit Mehrheit beschlossen Ja: 12 Nein: 3 Anwesend: 15 Pers. beteiligt: 0

Brücke Theodor-Heuss-Straße; Sachstandsmitteilung Vergabe Planungsleistungen sowie aktuelle Entwicklungen DB-Planungen

TOP 12

Beschluss-Nr. 171/2023

Protokollnotiz:

Die Verwaltung berichtet über den aktuellen Sachstand.

Es wird festgehalten, dass von der Verwaltung zu prüfen ist, ob eine provisorische, temporäre Nutzbarkeit des Weges aus Richtung der Stadelner Hard hergestellt werden kann. Parallel soll geprüft werden, ob eine provisorische Fuß- und Radwegbrücke nach Abbruch der Brücke auf den Auflagern der Brücke wirtschaftlich darstellbar ist.

Beschluss:

Die Ausführungen des Baureferats zu dem aktuellen Sachstand an der Brücke Theodor-Heuss-Straße werden zur Kenntnis genommen.

einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15 Pers. beteiligt: 0

Bebauungsregelungen

Straßenrechtliche Verfahren

TOP 13

Beschluss-Nr. 172/2023

Protokollnotiz:

Beschluss:

Die Straßenrechtlichen Verfahren gem. Vorlage der Verwaltung vom 24.11.2023 werden beschlossen.

einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15 Pers. beteiligt: 0

Anfragen und Anträge

Mitteilungen

TOP 14

Beschluss-Nr.

Protokollnotiz:

In Ergänzung der bereits eingestellten Mitteilungen erläutert Frau Baureferentin Lippert den aktuellen Stand zum Prüfauftrag des OA zur Radwegsanlage im Scherbsgraben. SpA/1037/2023 Beschluss Nr. 32/2023. Die Prüfung des OA ergab, dass die DB nicht bereit ist Flächen an die Stadt Fürth zu veräußern. Herr OB Dr. Jung wird sich an die DB mit dem Wunsch einer mittelfristigen Pachtlösung wenden. SpA wird die bisherige Planung weiter verfolgen und die Entwurfsplanung abschließen. Es können 6 Stellplätze sicher hergestellt werden. 11 Stellplätze werden entfallen. SpA wird zusammen mit SVA und den Kleingärtnern eine Lösung der Parkregelung finden.

Beschluss: zur Kenntnis genommen

Werkausschuss

Bericht der Werkleitung	
TOP 15	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz: Es lag kein Bericht der Werkleitung vor.	
Beschluss: zur Kenntnis genommen	

StEF Zwischenbericht über die Abwicklung des Vermögens- und des Erfolgsplans 2023	
TOP 16	Beschluss-Nr. 173/2023
Protokollnotiz:	
Beschluss: Der Bau- und Werkausschuss hat den Zwischenbericht der Stadtentwässerung Fürth (StEF) zum 30.06.2023 zur Kenntnis genommen. einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15 Pers. beteiligt: 0	

Neubau Rohrkanalverlängerung - Abgangsbeschluss	
TOP 17	Beschluss-Nr. 174/2023
Protokollnotiz:	
Beschluss: Die Stadtentwässerung Fürth (StEF) wurde beauftragt die Maßnahme „Hauptkläranlage Fürth – Errichtung eines begehbaren Rohrkanals“ durchzuführen. Die ursprünglich angenommenen Kosten in Höhe von 1.100.000,00 € erhöhten sich aufgrund weiterer Betrachtung auf 2.200.000,00 €, Tendenz steigend. Nach mehreren Unterbrechungen und Umbauten ist StEF zu dem Schluss gekommen das Projekt wegen Unwirtschaftlichkeit nicht in der ursprünglich geplante Form zu realisieren. Dem Vorschlag wird zugestimmt., einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15 Pers. beteiligt: 0	

Wasserrecht / Einleitung von Mischwasser, Regenwasser und Grund- und Drainagewasser in die Gewässer aus den Einleitungsstellen des Kanalnetzes im Einzugsgebiet der Kläranlage Fürth - Nachtrag
--

TOP 17.1	Beschluss-Nr. 175/2023
Protokollnotiz: Die erste Werkleitung Frau Lippert berichtet über den aktuellen Sachstand und die Verhandlungen mit dem Wasserwirtschaftsamt. Unter anderem fordert das Wasserwirtschaftsamt einen halbjährigen Abstimmungstermin mit der Stadtentwässerung.	
Beschluss: Die Vorlage der Stadtentwässerung Fürth (StEF) wird zur Kenntnis genommen. Die Stadtentwässerung Fürth (StEF) wird beauftragt, die Schachtvermessung im Kanalnetz weiterzuführen und die Neuberechnung des Kanalnetzes (Hydraulik und Schmutzfracht) gemäß dem dargestellten Zeitplan, aufbauend auf die neue Kanaldatenbank, durchzuführen.	
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15 Pers. beteiligt: 0	

Anfragen und Anträge

Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.11.2023 - Nachfrage zur Klärschlamm-Entsorgung und Phosphor-Rückgewinnung	
TOP 18	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz: Herr Drexler (Abteilungsleitung Kläranlage) führt den aktuellen Sachstand aus und teilt nochmals wie bereits in der vorherigen Sitzung des BWA zu diesem Thema mit, dass die Stadt Nürnberg vor ca. 2 Jahren einen Beschluss gefasst hat, dass sie weiterhin ihren Klärschlamm verbrennen wird.	
Beschluss: Antrag/Anfrage erledigt	

Dr. Jung
Oberbürgermeister

Mazza
Protokollführer/in